



---

## NIEDERSCHRIFT

<b>Gremium</b>	Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
<b>Sitzungsnummer</b>	15. Sitzung
<b>Datum</b>	Donnerstag, den 23.08.2007
<b>Sitzungsbeginn</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende</b>	19:20 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

### **Anwesend waren:**

#### **vom Gremium:**

Ausschussvorsitzender Litzinger,	SPD
Stellv. Ausschussvorsitzende Adamietz,	CDU
Stadtverordneter Agel,	SPD
Stadtverordneter Kraft,	SPD
Stadtverordnete Volk,	SPD
Stadtverordneter Hedderich,	CDU
Stadtverordneter Steinraths,	CDU
Stadtverordnete Weiß,	CDU
Stadtverordneter Wagner,	FW
Stadtverordneter Weigel,	B90/Grüne
Stadtverordneter Wolf, (i.V.f. FrkV Rinn)	FDP

#### **vom Magistrat:**

Bürgermeister Lattermann,	CDU
---------------------------	-----

#### **von der Verwaltung:**

Matzke, Koordinationsbüro Dezernat II	ohne
Grotstollen, Jugendamt	ohne
Kirscht, Sportamt	ohne
Hofmann, Jugendbildungswerk (zu TOP 1)	ohne
Weber, Planungs- und Hochbauamt (zu TOP 2)	ohne

**vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:**

Herr Schott, als Schriftführer  
Frau John

**ferner war anwesend:**

Herr Tekin, Ausländerbeirat

AV Litzinger eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Ausschussmitglieder stimmten dem Vorschlag des Ausschussvorsitzenden zu, den Antrag Drucksache 0525/07 - I/233 „Neugestaltung Vorplatz Kindergarten/Bürgerhaus Steindorf“ als TOP 2 zusätzlich mit in die Tagesordnung aufzunehmen.

**T a g e s o r d n u n g:**

---

**Öffentlicher Teil :**

**TOP 1**

**Offene Jugendarbeit der Stadt Wetzlar**

**- Sachstandsbericht -**

**TOP 2**

**0525/07**

**Neugestaltung Vorplatz Kindergarten/Bürgerhaus Steindorf**

**I/233**

**TOP 3**

**Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 21.05.2007, 18.06.2007 und 04.07.2007**

**TOP 4**

**0502/07**

**Errichtung eines Kinderspielplatzes im östlichen**

**Siedlungsbereich des Stadtteils Naunheim**

**Prüfungsauftrag**

**I/207**

**TOP 5**

**0510/07**

**Einführung eines Gießen-Wetzlar-Marathons**

**Berichtsauftrag**

**I/212**

**TOP 6**

**0511/07**

**Stadion Wetzlar**

**Anforderungen des Deutschen Fußballbundes für Regionalliga-Fußball**

I/214

**TOP 7**

**0492/07**

**Sportförderung 2007**

I/209

Mitteilungsvorlage

**TOP 8**

**0558/07**

**Ausbau der Betreuungsplätze für unter 3-Jährige**

I/228

Mitteilungsvorlage

**TOP 9**

**0559/07**

**Einrichtung einer altersstufenübergreifenden Kindergruppe im**

**Nachbarschaftszentrum Westend**

I/229

Mitteilungsvorlage

**TOP 10**

**Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"**

**a) Westend**

**b) Niedergirmes**

**- Sachstandsbericht -**

**TOP 11**

**Verschiedenes**

**A b w i c k l u n g** der Tagesordnung:

---

**TOP 1**

**Offene Jugendarbeit der Stadt Wetzlar**

**- Sachstandsbericht -**

Herr **H o f m a n n** informierte den Ausschuss mit einer Powerpoint-Präsentation über Strukturen und Inhalte der Offenen Jugendarbeit in Wetzlar (s. Anlage). Neben den drei Jugendzentren „Girmeser Villa“, „Haus der Jugend“ und „Spielhaus Dalheim“ seien eine Reihe von Jugendtreffs und Initiativen zu betreuen. Darüber hinaus werde

mit verschiedenen städtischen und externen Einrichtungen und Gremien kooperiert. Um trotz Ausdehnung der Aufgabenbereiche die Qualität weiterhin sichern zu können, sei, so Herr H o f m a n n, eine zusätzliche Stelle nötig: Eine halbe Stelle für die Koordination der Außenstellen und eine halbe weibliche Kraft in Dalheim.

---

## **TOP 2**

**0525/07**

### **Neugestaltung Vorplatz Kindergarten/Bürgerhaus Steindorf**

Herr W e b e r erläuterte die der Vorlage zugrunde liegenden baulichen Planungen. Mit der Neugestaltung des gesamten Vorplatzes solle der Jugend- vom Kinderbereich getrennt werden. Der Kindergarten werde durch einen Zaun eingeschlossen, der Jugendbereich neu asphaltiert und mit einem Basketball-Korb ausgestattet. Durch Pfosten solle verhindert werden, dass auf dem Gehweg geparkt wird.

Abstimmung: 11.0.0

## **TOP 3**

### **Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 21.05.2007, 18.06.2007 und 04.07.2007**

#### Mitteilungen

Keine.

#### Anfragen

- Auf Anfrage der Stv. W e i ß erklärte Bgm. L a t t e r m a n n, dass es bezüglich der Situation zur Turnhalle an der Kestnerschule keinen neuen Sachstand gebe. Hier stünde - ähnlich wie im Fall der Steinschule - noch eine Antwort des Kreisdezernenten Wegricht aus.
- Zu dem von AV L i t z i n g e r angesprochenen Spielplatz in der Römerstraße erklärte Bgm. L a t t e r m a n n, dass er mit einer Fertigstellung nach den Sommerferien gerechnet hatte. Er kündigte an, den Fortgang zu überprüfen.
- Auf Frage von AV L i t z i n g e r nach dem Mehrgenerationenhaus teilte Bgm. L a t t e r m a n n mit, dass der Bund noch keine Entscheidung getroffen habe. Herr M a t z k e ergänzte, dass im Herbst damit zu rechnen sei.

#### Niederschriften vom 21.05.2007, 18.06.2007 und 04.07.2007

Die o. g. Niederschriften wurden ohne Änderungswünsche angenommen.

---

**TOP 4**

**0502/07**

**Errichtung eines Kinderspielplatzes im östlichen  
Siedlungsbereich des Stadtteils Naunheim**

**Prüfungsauftrag**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 11.0.0

**TOP 5**

**0510/07**

**Einführung eines Gießen-Wetzlar-Marathons**

**Berichtsauftrag**

Nach Ansicht von Bgm. **L a t t e r m a n n** sei eine Prüfung sinnvoll, da der große Aufwand auf die drei Städte Wetzlar - Marburg - Gießen verteilt wäre.

Abstimmung: 11.0.0

---

**TOP 6**

**0511/07**

**Stadion Wetzlar**

**Anforderungen des Deutschen Fußballbundes für Regionalliga-Fußball**

Bgm. **L a t t e r m a n n** wies darauf hin, dass es statt „Regionalfußball“ „**Regional-  
liga-Fußball**“ heißen müsse.

Abstimmung mit o. g. red. Änderung: 11.0.0

**TOP 7**

**0492/07**

**Sportförderung 2007**

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

## **TOP 8**

**0558/07**

### **Ausbau der Betreuungsplätze für unter 3-Jährige**

Frau **Grotstollen** erklärte, dass die Satzung wegen der Zusatzkosten nicht geändert werden müsse. Durch die Aufnahme der U-3-Kinder würde die Gruppengröße nicht unbedingt zunehmen, da insgesamt die Kinderzahlen rückgängig seien. Problematisch sei aber teilweise die intensive Schulbetreuung, die auch nicht gefördert wird. So würden Gespräche mit den Betroffenen geführt. Bei Engpässen, z. B. während der Mittagszeit, müssen evtl. Einzelfalllösungen gefunden werden. Trotz Warteliste können innerhalb eines Monats alle Plätze belegt werden, da es eine hohe Fluktuation gebe.

Die Nachfrage im Hort in Niedergirmes werde geringer, wenn die Geschwister-Scholl-Schule ihr Ganztagsangebot ausgebaut habe. Der Kindergarten „Walburgis“ sei hier keine Alternative, da die Kellerräume keine Betriebserlaubnis erhalten können.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

---

## **TOP 9**

**0559/07**

### **Einrichtung einer altersstufenübergreifenden Kindergruppe im Nachbarschaftszentrum Westend**

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

## **TOP 10**

### **Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"**

#### **a) Westend**

#### **b) Niedergirmes**

#### **- Sachstandsbericht -**

#### **a) Westend**

Herr **Matzke** berichtete über die positive Entwicklung hinsichtlich der Einrichtung einer Kindergruppe im Nachbarschaftszentrum Westend. Als weiterer Erfolg kann die am 26.08.2007 erfolgende Eröffnung des Spielplatzes gesehen werden. Ein internationales Jugendcamp hat den Weinbergzugang hergestellt, die Brücke über den Graben wurde vom THW gelegt. Geplant sei nun ein Lärmschutzwall zur Lebenshilfe. Am 26.09.2007 findet die nächste Stadtteilbeiratssitzung statt.

Zum Gebäude A 1 ist mittlerweile ein Architekt mit einer Alternativplanung beauftragt.

Die zerstörte Hütte ist noch nicht wieder aufgebaut, da auf eine Reaktion der Jugendlichen gewartet wird.

b) Niedergirmes

Hier hat es verschiedene Beteiligungsworkshops - auch mit Jugendlichen - zur Außen-gestaltung gegeben. Am 03.09.2007 wird der Stadtteilbeirat tagen, ein Workshop hat Vorschläge zur Gestaltung einer Skater-Anlage vorgelegt. Am 15.09.2007 wird zur Veranstaltung „Wege zur Stadt“ eingeladen. Das Familienzentrum steht vor der Ent-scheidung, sobald die Kirche den Vertrag unterschrieben hat, werden die Entwurfspla-nung vergeben und die Mittel beim Land beantragt.

**TOP 11**  
**Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

AV Litzinger schloss, nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, die 15. Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Litzinger

Schott